

(Kapsel 1)

I. Nr. 1 - 14: Personaldokumente

- 1) Handgeschriebener Lebenslauf des Künstlers. 2 S. o. Datum
- 2) Lehrzeugnis über die Musikerlehre in Insterburg bei Kapellmeister H. Rohrbeck. Vom 1.9. 1935. 1 S. Handschr.
- 3) Bescheinigung des Staatlichen Meisterateliers für die bildenden Künste in Königsberg (Pr.) Kunstakademie über die Teilnahme am Studium als Gastschüler. Vom 11.2.1942 und 15.4.1942. 1 S. masch.
- 4) Bestätigung der Registrierung als Kunstschafter beim Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands, Landesleitung Mecklenburg-Vorpommern, Sektion bildende Kunst. Vom 22.1.1946 (Schwerin). 1 S. masch.schr.
- 5) Bescheinigung des Rektors der Universität Greifswald über die Zuweisung des Kunstmalers Heinz Dubois, Schwerin, als Stipendiat des Kulturbundes Schwerin und des FDGB Sparte 17 an die Universität Greifswald für das Fach Malerei und Wandmalerei als ordentlich Studierender. Vom 28.4.1949. 1 S. masch.schr.
- 6) Einstellungsbestätigung als Leiter der Klasse "Malerei" an der Schule für gestaltete Technik in Wismar. Vom 2.6.1950. 1 S. masch.
- 7) Einverständnis der Staatlichen Kommission für Kunstangelegenheiten Berlin, dem Dozenten Dubois monatlich 24 Stunden Lehrtätigkeit zu überlassen und gleichzeitig seine Weiterbildung als Meisterschüler an der Deutschen Akademie der Künste zu fördern. 1 S. masch.
- 8) Aufnahmebescheid in den Verband Bildender Künstler im Kulturbund (zuvor Kandidat seit 1946), Landesleitung Mecklenburg. Schwerin. Vom 22.1.1951. 1 S. maschschr.
- 9) Urkunde. Heinz Dubois war vom 1. Juni 1951 Meisterschüler des Ordentlichen Mitgliedes der Deutschen Akademie der Künste, Herrn Prof. Max Lingner. Er hat am 31. Oktober 1953 sein Studium als Maler und Graphiker mit Erfolg beendet. Berlin, 18.2.1955. 1 S. masch.schr.
- 10) Urkunde über den Fritz-Reuter-Kunstpreis des Rates des Bezirkes Schwerin für das Tafelbild "Bodenreform". 7.10.1957. 1 Faltbogen, handschr. (Druckschrift)
- 11) Urkunde für die schöpferische Leistung im Volkskulturwettbewerb 1958. Heinz Dubois wird für das Ölbild "Ehemalige Gutsarbeiter" 1. Preis in der Gruppe der Berufskünstler verliehen. Schwerin, 5.10.1958. 1 S. masch.schr. u. handschr. (Druckschr.)
- 12) Urkunde. Heinz Dubois. Aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens des Verbandes Bildender Künstler Deutschlands verleiht Ihnen das Präsidium hiermit in Anerkennung langjähriger Mitarbeit und hervorragender Verdienste diese Urkunde. Berlin, 22.9.1962. 1 Faltbogen
- 13) Urkunde. Verdienstmedaille der Deutschen Demokratischen Republik. Berlin, 7.10.1964. 1 Faltbogen. Unterz. Stoph Vors.d.Ministerrates.
- 14) Ein Fotoalbum. 40 beklebte Blätter mit 85 Fotos zum Leben und Schaffen von Heinz Dubois (seit 1947).